

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.  
Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Mischeu.  
26. Jahrg. Wien, Sonntag, 3. September 1916. Nr. 270.

Die Donaukonferenz in Budapest. Etwa zweihundert Teilnehmer an dem morgen und übermorgen in Budapest stattfindenden Beratungen der Donaukonferenz führen heute (Sonntag) halb 8 Uhr früh mit dem prächtigen Dampfer „Kaiser Franz Josef I.“ vom Praterkai ab. An der Fahrt nahmen u. a. teil: Finanzminister a. D. Dr. Freiherr v. Engel, als Delegierte der Gemeinde Wien: Bürgermeister Dr. Weiskirchner, die Vizebürgermeister Hierhammer und Hoß, Oberkurator Steiner, Landesausschuß Kunschak, die Gemeinderäte Breuer, Dr. v. Dorn, Emmerling, Hr. Hein, Herold, Kommerzialrat Partik, Roth, Rotter, Regierungsrat Schmid und Steiner, Magistratsdirektor Dr. Nüchtern, Stadtbau- und Stadtdirektor Goldemund, Magistratsrat Dr. Müller und die Bauräte Böck und Strössner; in Vertretung der staatlichen Behörden: Hofrat Otto von Schneller, Ministerialrat Ondraczek und Sektionsrat Dr. Latka vom Handelsministerium, Ministerialrat Polt vom Ministerium für öffentliche Arbeiten, Sektionsrat Dr. Redl vom Eisenbahnministerium, Strombau- und Stadtdirektor Ministerialrat Reich, Binnenschiffahrts-Inspektor Regierungsrat Ebner, der Direktor des Handelsmuseums Hofrat Dr. Karminski, Oberbaurat Professor Halter, von der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft: Generaldirektor Hofrat v. Csatory, Verkehrsdirektor Ministerialrat v. Neugebauer, Direktor Wertheimer, Zentralinspektor Müller und Generalsekretär Dr. Neumann, der Senatspräsident beim Obersten Gerichts- und Kassationshof i. P. Rätter von Frau-Wagner, der Vizepräsident der schiffsbautechnischen Versuchsanstalt Linienschiffsleutnant Lsuffer, Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Jäger (Linz),  
und Winter,  
die Abgeordneten Friedmann (Wien), Pittner (St. Pölten), Bürgermeister Dr. Dinghofer und Dr. Beuerle (Linz), kaiserlicher Rat Jedek (Spitz), zahlreiche Bürgermeister und Vertreter von österreichischen Städten, Generaldirektor Hofrat von Berdas von der Süddeutschen Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft, als Delegierte von Handels- und Gewerbekammern: Regierungsrat Dr. v. Tayenthal und Konsulent Dr. Klofetz (Wien), Kammerpräsident Hofmann, Vorsitzender Herbsthofer und Sekretär-Stellvertreter Dr. Banský (Linz), Regierungsrat Dr. Carus (Reichenberg), Domprobst Dr. v. Pichler (Passau), ~~Rag~~ <sup>Regendanz</sup> Direktor ~~Regendanz~~ von der Creditanstalt, vom n.-ö. Gewerbeverein Vizepräsident Dr. Meisl und Prof. Dr. Kobatsch, Chefredakteur Wilhelm Singer und mehrere Vertreter der Presse, Direktor Karel der städtischen Elektrizitätswerke als Vorsitzender der Vereinigung österrei-

chischer und ungarischer Elektrizitätswerke, von der Börse für landwirtschaftliche Produkte Vizepräsident Kommerzialrat Kohn und Generalsekretär Dr. Horowitz, Generaldirektor Resch für den Großmühlenverband, der Vorsteher der Genossenschaft der Schiffmüller kaiserlicher Rat Vogel, der Direktor des bayrischen Lloyd Salzer (Regensburg), der Geschäftsführer des bayrischen Kanalvereines Steller (Nürnberg), Obmann des Elbevereines Dr. Löbl (Reichenberg), Oberbaurat Engelmann, etc.

Aus Deutschland nahmen u. a. teil: Geheimer Regierungsrat Dr. Paasche (Berlin), die Abgeordneten Magistratsrat Hüberlein (Nürnberg) und Held (Regensburg), erster Bürgermeister Bleyer (Regensburg), die Oberbürgermeister Dr. Dullo (Offenbach), Dr. Geßler (Nürnberg), Dr. Göttemann (Mainz), Krafft (Ludwigshafen), Siegrich (Karlsruhe) und Voigt (Frankfurt a. M.), Bürgermeister Hofrat Degen (Dillingen), ferner Syndikus Brandt (Berlin), Freiherr v. Büsing-Orville (Zinneberg), Geheimrat Christlieb (Regensburg), Rechtsrat Ditthorn (Regensburg), Magistratsrat Egger (Passau), Hauptmann Dr. Escalles (München), viele sonstige Vertreter von Städten, Schifffahrtsverbänden und Vertreter der Industrie und des Handels.

Die Herren von der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft begrüßten am Praterkai die Gäste und führten sie zu dem Schiff, welches festlich beflaggt war. Kurz nach halb 8 Uhr dampfte das Schiff ab.